

Messwertgeber Wind/Photo (180°)

Bedienungs- und Installationsanleitung



Der SonnenLichtManager

Gültig ab
1. Juli 2022
Für künftige Verwendung
aufbewahren.

Allgemeines



Abb. 1 Messwertgeber Wind/Photo (180°)

Der Messwertgeber wird an eine Sonnenschutzzentrale (z.B. Minitronic) angeschlossen und ermöglicht wind- bzw. lichtabhängige Steuerung von Sonnenschutzprodukten wie Markisen oder Raffstören. Der Messwertgeber wird mit einem Befestigungswinkel im Außenbereich montiert.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Messwertgeber Wind/Photo (180°) wurde zur Steuerung von Sonnenschutzeinrichtungen und Fensterantrieben entwickelt. Bei Einsatz außerhalb des in dieser Anleitung aufgeführten Verwendungszwecks ist die Genehmigung des Herstellers einzuholen.

Sicherheitshinweise



WARNUNG

Die elektrische Installation (Montage) / Demontage muss nach VDE 0100 bzw. den gesetzlichen Vorschriften und Normen des jeweiligen Landes durch eine zugelassene Elektrofachkraft erfolgen. Diese hat die beigelegten Montagehinweise der mitgelieferten Elektrogeräte zu beachten.



WARNUNG

Der Messwertgeber darf ausschließlich mit Sicherheitskleinspannung betrieben werden.



WARNUNG

Wenn anzunehmen ist, dass ein gefahrloser Betrieb nicht möglich ist, darf das Gerät nicht in Betrieb genommen bzw. muss es außer Betrieb gesetzt werden. Diese Annahme ist berechtigt,

- ▶ wenn das Gehäuse oder die Zuleitungen Beschädigungen aufweisen,
- ▶ das Gerät nicht mehr arbeitet.



WARNUNG

Trennen Sie das Produkt von der Versorgungsspannung, wenn Reinigungs- oder andere Wartungsarbeiten durchgeführt werden müssen!

Funktion

Der Messwertgeber erfasst die Außenhelligkeit und die Windgeschwindigkeit an einer Fassade. Diese physikalische Messgröße wird in elektrische Signale umgewandelt und in der Sonnenschutzzentrale ausgewertet.

Montage

Montieren Sie den Messwertgeber mit Hilfe des beiliegenden Montagebügels. Beachten Sie dabei folgende Punkte:

- Messwertgeber gut zugänglich, an einer erhöhten Stelle im Freien anbringen, z.B. an der zu überwachenden Gebäudefassade. Alternativ kann der Messwertgeber auf einem Standrohr montiert werden, hierzu wird zusätzlich noch ein Befestigungsadapter benötigt (Sonderzubehör).
- Die Montage des Messwertgebers darf nicht im Windschatten erfolgen, da sonst die Windauswertung beeinträchtigt wird.
- Bitte bedenken Sie vor der Montage, dass Bäume, Sträucher oder Gebäudeteile den Messwertgeber im Laufe des Tages verschatten könnten. Für diesen Fall kann der Messwertgeber keine exakten Messwerte liefern, das Messergebnis wird verfälscht. Wählen Sie deshalb den Montageort sorgfältig aus.

Elektrischer Anschluss

- Der elektrische Anschluss erfolgt nach Abb. 2.
- Das Gerät wird mit einer Anschlussleitung (Länge 3 m bzw. 10 m) ausgeliefert. Sollte die Länge der Leitung nicht ausreichen, kann diese auf bis zu 200 m verlängert werden.
Verwenden Sie hierfür eine witterungsbeständige (für den Außeneinsatz geeignete) Leitung wie z. B. 4 x AWG 24 C UL (UV-beständig).
Die Anschlussleitung muss so verlegt werden, dass kein Wasser in die Geräte oder ins Gebäude eindringen kann.
- Bauseitig wird hierzu eine Abzweigdose benötigt. Wählen Sie eine Variante, die den jeweiligen Umgebungsbedingungen gerecht wird (für Außenmontage z.B. IP65).
Von der Abzweigdose zur Sonnenschutzzentrale kann JY(St)Y 4 x 0,8 mm Ø verwendet werden. Hierbei muss aber auf eine durchgängig UV-geschützte Verlegung (z.B. in Leerrohr, Schlauch) geachtet werden.
- Wenn Sie projektspezifische Anschlusspläne zu Ihrer Sonnenschutzanlage erhalten haben, beachten Sie bitte auch die Anschlusshinweise in diesen Unterlagen.
- Der Messwertgeber darf ausschließlich mit Schutzkleinspannung betrieben werden.



Messwertgeberleitungen dürfen nicht zusammen mit 230 V Leitungen verlegt werden, um die Einkopplung von Störungen zu vermeiden.



Bei Sonnenschutzanlagen über eine Fassadenseite ist der Messwertgeber so auszurichten, dass die mittlere Fotodiode in die gleiche Richtung zeigt wie die Sonnenschutzanlage.
Der Messwertgeber ist aufrecht, mit einer maximalen Schräglage von ±2° zu montieren.

Weitere Hinweise zur Montage finden Sie in der Dokumentation zu Ihrer Sonnenschutzzentrale.

Erstinbetriebnahme

Nach Abschluss der Montage und Anlegen der Versorgungsspannung ist das Gerät betriebsbereit

Wartung

Innerhalb des Gerätes befinden sich keine zu wartenden Teile. Gelegentlich sollte der Messwertgeber auf Verschmutzungen (z.B. Vogelkot) überprüft und vorsichtig gereinigt werden. Handelsübliche Haushaltsreiniger dürfen benutzt werden. Lösungsmittel dürfen nicht verwendet werden!

Haftung

Bei Nichtbeachtung der in dieser Anleitung gegebenen Produktinformation, bei Einsatz außerhalb des vorgesehenen Verwendungszwecks oder bei nicht bestimmungsgemäßem Gebrauch kann der Hersteller die Gewährleistung für Schäden am Produkt ablehnen. Die Haftung für Folgeschäden an Personen oder Sachen ist in diesem Fall ebenfalls ausgeschlossen. Beachten Sie die Angaben in der Bedienungsanleitung Ihres Sonnenschutzes. Die automatische oder manuelle Bedienung des Sonnenschutzes bei Vereisung sowie die Nutzung des Sonnenschutzes bei Unwettern kann Schäden verursachen und muss vom Betreiber durch geeignete Vorkehrungen verhindert werden.

Pflichten zur Entsorgung von Elektrogeräten



Durch die Kennzeichnung mit diesem Symbol wird im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen auf folgende Pflichten hingewiesen:

- Dieses Elektrogerät ist durch den Besitzer getrennt vom unsortierten Siedlungsabfall zur weiteren Verwertung zu entsorgen.
- Altbatterien und Altakkumulatoren, die nicht vom Altgerät umschlossen sind, sowie Lampen, die zerstörungsfrei aus dem Altgerät entnommen werden können, sind getrennt zu entsorgen.
- Vertreiber der Elektrogeräte oder Entsorgungsbetriebe sind zur unentgeltlichen Rücknahme verpflichtet.
- Im Elektrogerät enthaltende personenbezogene Daten sind vor der Entsorgung eigenverantwortlich zu löschen.

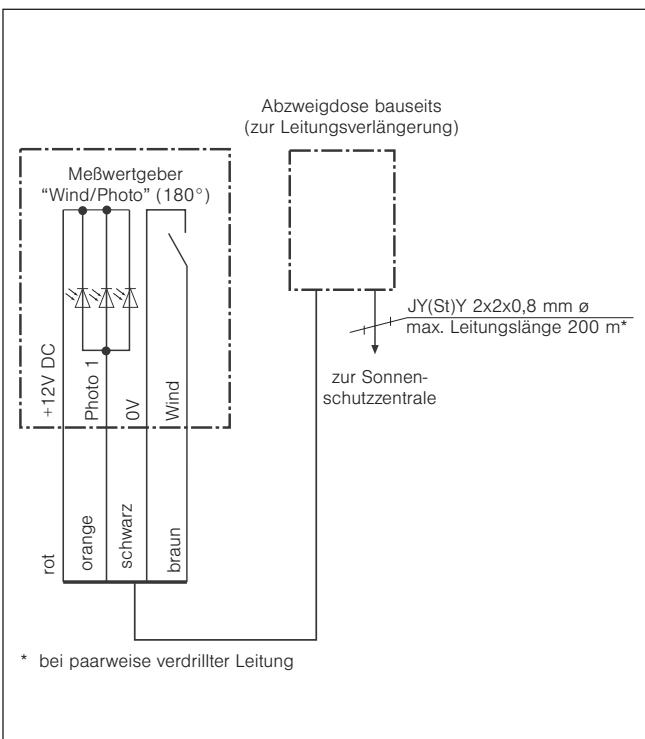


Abb. 2 Anschlussplan

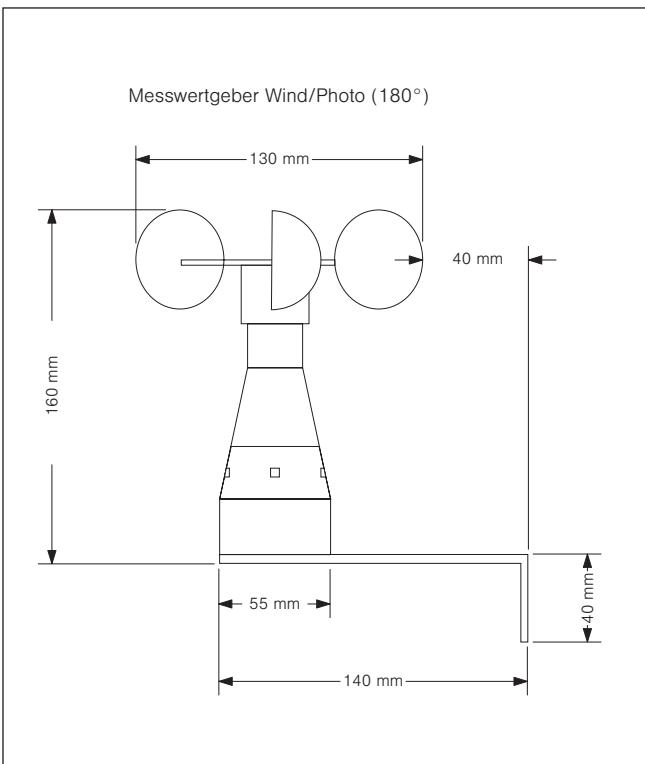


Abb. 3 Abmessungen

Technische Daten

MWG Wind/Photo (180°)	min.	typ.	max.	Einheit
Versorgung				
Betriebsspannung	11	12	15	V DC
Stromaufnahme	0		15	mA
Helligkeitserfassung				
Erfassungswinkel		180		Grad
Messbereich	0		99	klx
Winderfassung				
Windgeschwindigkeit	0,5		25	m/s
Ausgangsfrequenz bei 1m/s		2,1		Hz
Gehäuse				
Abmessungen				Siehe Abb. 3
Schutzart/Schutzklasse				
Schutzart				IP43
Schutzklasse				III
Sonstiges				
Konformität				CE einsehbar unter www.warema.de/ce
Das Gerät erfüllt die EMV-Richtlinien für den Einsatz im Wohn- und Gewerbebereich.				
Umgebungsbedingungen				
Betriebstemperatur	-25	20	60	°C
Lagertemperatur	-25	20	75	°C
Luftfeuchte (nicht kondensierend)	10	40	90	%F _{rel}
Verschmutzungsgrad				2
Artikelnummer				
Messwertgeber Wind/Photo (180°) mit 3 m Anschlussleitung				623 079
Messwertgeber Wind/Photo (180°) mit 10 m Anschlussleitung				623 080
WAREMA Renkhoff SE Hans-Wilhelm-Renkhoff-Straße 2 97828 Marktheidenfeld Deutschland				

